

An Frau Bürgermeisterin Westkamp
im Hause

Fraktion im Rat der Stadt Wesel

Klever-Tor-Platz 1

46483 Wesel

Telefon: 0281 203 2720

linke-fraktion@wesel.de

www.linksfraktion-wesel.de

Wesel, 17.11.2021

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Westkamp,

DIE LINKE. im Rat der Stadt Wesel beantragt zum TOP 4 der Sitzung des Schul – und Sportausschusses am 18.11.2021 folgende Resolution zu verabschieden:

Resolution des Schul- und Sportausschusses und des Rates der Stadt Wesel an den Kreis Wesel und die Landesregierung NRW

Die Corona-Pandemie hat in vielen Bereichen des Lebens zu Veränderungen und Einschränkungen geführt. Kinder, Jugendliche und ihre Familie waren und sind davon in besonderem Maße betroffen. Kindertagesbetreuung, Präsenzunterricht, Vereinsleben, Freizeitangebote, Kontakte zu Verwandten und Freunden entfielen oder waren nur sehr reduziert möglich. Selbst Spielplätze waren zeitweise gesperrt. Kindern und Jugendlichen wurde und wird zum Teil noch immer nicht die Gelegenheit gegeben, sich altersgemäß zu verhalten, soziale Beziehungen zu pflegen, angemessene Förderung zu erfahren und damit eine gesunde Entwicklung zu nehmen.

Studien aus verschiedenen Ländern belegen die enorme Belastung, der die Kinder und Jugendlichen ausgesetzt waren und sind, und die daraus resultierenden sozialen und psychischen Folgen. Diese treten auch im wieder angelaufenen Schulbetrieb deutlich zu Tage.

Die Leitungen aller weiterführenden Schulen in Trägerschaft der Stadt Wesel haben sich deshalb in einem gemeinsamen Schreiben an die Stadt gewandt und Unterstützung durch eine Schulpsychologin/ einen Schulpsychologen gefordert. Der Schul- und Sportausschuss und der Rat der Stadt Wesel teilen die Ansicht der Schulleitungen und schließen sich der Forderung an.

Die Aufgabenwahrnehmung der Schulpsychologie wird durch die Regionale Schulberatungsstelle des Kreises Wesel durchgeführt. Hierzu bestehen

Rahmenvereinbarungen zwischen dem Land NRW und den Kreisen und kreisfreien Städten. Wir fordern die Verantwortlichen auf, den Personalbedarf im Bereich der Schulpsychologie den gestiegenen Bedarfen schnellstmöglich angemessen anzupassen und die Schulen vor Ort durch zusätzliches Fachpersonal zu unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen

Barbara Wagner

Fraktionsvorsitzende

Günther Wagner

schulpolitischer Sprecher

f.d.R. Hilmar Schulz